

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09208182
Kreis	Mittelsachsen
Gemeinde	Bobritzsch-Hilbersdorf
Anschrift	Talstraße 7
Gem. * Fl-stck. * Flur	Niederbobritzsch * 668

Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus und zwei Scheunen eines Dreiseithofes; wichtiger Bestandteil der alten Ortsstruktur mit weitgehend original erhaltenen bäuerlichen Wohn- und Wirtschaftsgebäuden, baugeschichtlich und ortsbildprägend von Bedeutung

Denkmaltext

1806 kauft Johann Gottthelf Grimmer das Einhofengut. In den Brandversicherungsunterlagen des ausgehenden 19. Jh. wird als Bauzeit des Wohnstallhauses sowie der Scheunen das Jahr 1837 genannt. Damit wäre Johann Gottthelf Grimmer der Bauherr des heute noch existierenden Bauernhofes. Weitere Eigentümer waren vermutlich um 1870 Hugo Bruno Grimmer, um 1903 Selma Amalie Grimmer, Gutsbesitzerin sowie um 1956 Alfred Grimmer.

Der Bauernhof prägt durch sein einheitliches Erscheinungsbild, durch seine Kubatur und durch seine exponierte Lage neben dem später errichteten Eisenbahnviadukt das Dorfbild unverwechselbar. Das Wohnstallhaus weist ein massives Erdgeschoss mit teilweise noch erhaltenen Winterfenstern auf. Die Fachwerkkonstruktion blieb weitgehend original erhalten. Die Fensteranordnung sowie die Fenstergrößen sind weitgehend bauzeitlich überliefert. Das Fachwerk wurde verbrettert. Abgeschlossen wird das Haus durch ein mit Schiefnern gedecktes Krüppelwalmdach. Eine der Scheunen wird durch ein unverputztes Granitbruchsteinmauerwerk an der abgewandten Traufseite geprägt. Die Hofseite wurde verputzt, das Giebeldreieck wurde als Fachwerk konstruiert. Zwei Garagen sind nachträglich eingebaut worden. Abgeschlossen wird die Scheune durch ein schiefergedecktes Satteldach. Die zweite Scheune ist eine Fachwerkscheune, welche teilweise verputzt wurde. Auch dieses Gebäude wird durch ein Satteldach abgeschlossen.

Die Gebäude beeindrucken durch ihren guten Originalzustand und eine für die Entstehungszeit und die Landschaft typische Ausprägung. Der Denkmalwert ergibt sich damit aus der sozialgeschichtlichen und der baugeschichtlichen sowie der ortsbildprägenden Bedeutung.

LfD/2015

Datierung 1837 lt. Brandversicherung (Wohnstallhaus); 1837 lt. Brandversicherung (Scheune)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	LXXVIII/26/3
Aufnahmejahr	2000
Fotograf	Bechter, Barbara; Lukas, Victoria
Beschreibung	Wohnstallhaus und zwei Scheunen eines Dreiseithofes



Fotonummer	F 09208182 A
Aufnahmejahr	2015
Fotograf	Weser, Gerd
Beschreibung	Scheune eines Dreiseithofes



Fotonummer	F 09208182 B
Aufnahmejahr	2015
Fotograf	Weser, Gerd
Beschreibung	Wohnstallhaus eines Dreiseithofes

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

